

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: SG/PA/010/24

über die Sitzung des Planungsausschusses am 11.04.2024

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 19:15 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Torben Garbers
Herr Jens Grimpe als Vertretung für Frank Tecklenborg
Herr Heinrich Klimisch als Vertretung für Lars Tecklenborg
Frau Katja Lamke
Herr Fabian Mestwerdt
Frau Nicole Reuter
Herr Ulf-Werner Schmidt als Vertretung für Bernd Schneider
Herr Thomas Warnke

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Alexander Grafe
Herr Peter Hühne

Verwaltung

Herr Torsten Beneke
Frau Anette Schröder

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hauke Sander

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Garbers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 9. Sitzung vom 09.01.2024

Einwände werden keine erhoben. Das Protokoll wird bei 2 Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Da zu diesem Zeitpunkt keine EinwohnerInnen anwesend sind, ergeben sich auch keine Anfragen.

Punkt 4:

Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie - Fortschreibung des Lärmaktionsplans

a) Beschluss über die Stellungnahmen aus der öffentlichen Beteiligung

b) Beschluss des Lärmaktionsplans

Vorlage: SG-0187/24

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt allen Ausschussmitgliedern die Beschlussvorlage Nr. SG-0187/24 vor, welche von Herrn Garbers kurz erläutert wird.

Ein Diskussionsbedarf ergibt sich nicht.

Der Planungsausschuss empfiehlt über die eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Beteiligung wie in der Beschlussvorlage vorgeschlagen zu beschließen.

Weiterhin empfiehlt der Planungsausschuss den Lärmaktionsplan zu beschließen.

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5:

117. Flächennutzungsplanänderung (Teilflächennutzungsplan WEA)

a) Beschluss über die Stellungnahmen gem. § 4(2) BauGB und der Beteiligung der

Öffentlichkeit gem. § 3(2) BauGB
b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: SG-0186/24

Herr Beneke geht kurz auf die allen Ausschussmitgliedern vorliegende Beschlussvorlage Nr. SG- 0186/2024 ein.

Aufgrund der Nachfrage von Herrn Schmidt wird ausgeführt, dass die auf der Planzeichnung stehenden Kürzel „TW“ und „DS“ folgende Bedeutung haben:

TW – Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
Zweckbestimmung: Vorranggebiet für Trinkwasser

DS – Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die
Regelung des Wasserabflusses
Zweckbestimmung: Weserdeichgeschützte Flächen

Weitere Fragen ergeben sich nicht.

a) Es wird empfohlen die Beschlussempfehlungen zu den innerhalb der Beteiligungen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.1, § 4 Abs. 2 BauGB und der parallel durchgeführten Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Beschlussvorlage zu beschließen.

b) Es wird empfohlen den Feststellungsbeschluss für die 117. Flächennutzungsplan- änderung (Teilflächennutzungsplan gem. § 245e BauGB) mit Begründung und Umweltbericht gem. § 6 BauGB zu fassen. Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 6:
Mitteilungen der Verwaltung - E-Ladesäule Rathaus

Herr Beneke berichtet, dass die Nutzung der E-Ladesäule vor dem Rathaus bislang kostenlos ist. Dieses Angebot ist neben den samtgemeindeeigenen Fahrzeugen auch für die Autos der BesucherInnen des Rathauses gedacht.

Nachdem die neue Ladesäule (2 Anschlüsse) installiert wurde, hat sich jedoch eine sehr starke private Nutzung herauskristallisiert. So haben sich die Ladevorgänge von 38 auf über 190 im Monat, der Stromverbrauch von rund 8.000 kw/Jahr auf über 38.000 kw/Jahr und die Stromkosten von rund 2000 €/Jahr auf knapp 10.000 €/Jahr erhöht.

Aufgrund dieser Entwicklung ist die Umstellung auf eine kostenpflichtige Nutzung geplant. Der Preis je kwh soll marktüblich sein und die eigenen Kosten der Samtgemeinde für Betrieb und Unterhaltung berücksichtigen. Der konkrete Zeitpunkt hierfür kann jedoch noch nicht benannt werden.

Der Ausschuss nimmt zustimmend Kenntnis.

Punkt 7:
Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen werden nicht vorgetragen.

Punkt 8:
Einwohnerfragestunde

Eine Wortmeldung erfolgt von dem zwischenzeitlich anwesenden Einwohner nicht.

Herr Garbers bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Vorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin